

# sBläddla

Ausgabe Nr. 1 August 2025

Gratis

## Mehr Hintergrund für unsere Bürger/innen

Unsere Heimat lebt vom Mitmachen und Mitdenken. Damit das noch besser gelingt, gibt es nun unser „sBläddla“. Hier finden Sie Fakten und Geschichten rund um Neudrossenfeld. Wir diskutieren das Für und Wider der für unsere Gemeinde wichtigen Entscheidungen. Wir, das ist die FuG. Wir sind mit vier Personen im Gemeinderat vertreten. Aber hier im „sBläddla“ geht es nicht nur um Politik, sondern um alles, was bei uns erwähnenswert ist. Zudem soll es Beiträge zur Geschichte unserer Gemein-

de und seinen Ortschaften geben. Wer sich auskennt, darf dazu gerne Kontakt mit uns aufnehmen. Es gibt soviel zu erzählen über unsere Heimat.

In der ersten Ausgabe allerdings möchte sich die FuG vorstellen. Dazu berichten wir von unseren Veranstaltungen.

Unser „sBläddla“ wird kostenfrei an alle Haushalte verteilt. Allerdings nur dort, wo „Werbung“ eingeworfen werden darf. Wir planen drei Ausgaben pro Jahr, Mailen Sie

uns, falls Sie „sBläddla“ nicht bekommen und es aber gerne lesen möchten. Die Internet-Adresse finden Sie unten auf dieser Seite.

Natürlich haben wir auch überlegt, unsere neue Zeitung nur digital zu veröffentlichen. Aber da würden wir zu Wenige erreichen.

Die Kosten für eine Ausgabe bleiben im Rahmen und werden von der FuG getragen. Werbung wäre möglich. Einfach Kontakt mit uns aufnehmen.

Und natürlich freuen wir uns auch über zweckgebundene Spenden.

Die FuG wurde 2015 gegründet und gehört seitdem zu den wichti-

## FuG: Verein für unsere Gemeinde



An erster Stelle sind wir ein Verein. In der FuG versammeln sich Menschen, die sich für das gute Zusammenleben in unserer Gemeinde einsetzen. Erkennbar wird das an den vielen Aktivitäten, zu denen wir die Bevölkerung stets einladen: Flohmarkt, Stammtische, Ausflüge, Schafkopfrunde u.v.m. In zweiter Linie ist die FuG dann auch eine Gruppierung, die derzeit vier Mitglieder im Gemeinderat stellt.

Dennoch sind wir keine Partei im herkömmlichen Sinn. Mitglieder im Vorstand sind (Bild oben: v.l.n.r.): Jürgen Zinck, Björn Sommerer, Annette Fial, Katrin Bublik, Anja Fischer, Sina Koban-Schreiber und Jürgen Hüther.

Ferner gehört Marion Kaiser zum Vorstand (nicht auf dem Bild).

gen Gruppierungen der hiesigen Kommunalpolitik. Im März diesen Jahres konnte das 10-jährige Jubiläum fröhlich gefeiert werden. Über das Fest berichten wir auf der nächsten Seite.

Die FuG hat derzeit 78 Mitglieder. Der Jahresbeitrag beläuft sich auf 20 €. Wann sind Sie dabei?

**Kontakt:** [www.fuer-unsere-gemeinde.de/kontakt](http://www.fuer-unsere-gemeinde.de/kontakt)

## Stammtisch für alle

Zur guten Tradition gehört es bei uns, der FuG, dass wir nahezu jeden Monat zu einem Stammtisch einladen. Dazu treffen wir uns in unseren Gaststätten. Der Stammtisch ist uns wichtig, denn die aktiven Gemeinderäte wollen im Gespräch mit allen bleiben. Daher ist unser Stammtisch zugleich auch unsere offen zugängliche Fraktionssitzung. Zum Stammtisch sind alle Interessierten eingeladen und nicht nur unsere Vereinsmitglieder. Die aktuellen Termine finden Sie auf unserer Homepage. Gerne kann jeder im Vorfeld eines Treffens Themen auf die Tagesordnung setzen. Wir wollen miteinander sprechen und diskutieren. Nur so erreichen wir das Beste für unsere Gemeinde.

## 4x im Gemeinderat

Die FuG ist mit vier Personen im Gemeinderat vertreten. Wer das ist und warum sie oder er sich so stark engagiert, erfahren Sie in den nächsten Ausgaben. Diese vier sind es: Annette Fial, Harald Kull, Björn Sommerer und Georg Waldman.



Annette Fial (li.)

Georg Waldmann (re)



Harald Kull (li.)

Björn Sommerer (re.)

FuG

Für unsere Gemeinde

## Heringe am Aschermittwoch

Am 5. März 2025 fand in der Gaststätte der Geflügel- und Hasenzüchter das traditionelle Heringessen der FuG statt. Der Vorsitzende Björn Sommerer begrüßte über 60 Bürger/innen aus Neudrossenfeld.

Ein engagiertes Team bereitete die Mahlzeiten vor, aus denen die Gäste zwischen Matjes und Weißem Käse wählen konnten. Die Veranstaltung bot viel Raum für persönliche Gespräche, da politische Reden nicht Teil des Programms waren.



# 10 Jahre FuG

## Glücksfall für Neudrossenfeld

Am 15.03.2025 feierte die politische Vereinigung FuG Neudrossenfeld ihr 10-jähriges Bestehen im Landhotel Schnupp in Altdrossenfeld, Vorsitzender Björn Sommerer begrüßte dazu über 50 Mitglieder.

Dieses Jubiläum ist nicht nur ein Anlass zur Freude, sondern auch eine Gelegenheit, auf die Erfolge und die Entwicklungen der letzten zehn Jahre zurückzublicken.

Die Gründung von FuG Neudrossenfeld vor einem Jahrzehnt war das Ergebnis des Wunsches, die Gemeindepolitik näher an die Bürger zu bringen und eine Plattform für den Austausch und die Mitgestaltung zu schaffen.

In den vergangenen Jahren hat sich die Vereinigung als wichtiger Akteur in der Gemeinde etabliert und zahlreiche Initiativen ins Leben gerufen.

Ein Highlight der Vereinsarbeit sind die monatlichen kommunalpolitischen Stammtische, die es den Bürgerinnen und Bürgern ermöglichen, sich aktiv an der politischen Diskussion zu beteiligen.

Die FuG Neudrossenfeld hat zahlreiche Veranstaltungen organisiert. Dazu gehören die beliebten Sommerfeste für die Mitglieder, die nicht nur für Unterhaltung sorgen, sondern auch den Zusammenhalt fördern.



Die Vorsitzenden der FuG: Björn Sommerer und Anja Fischer



Blick auf das Buffet im „Schnupp“

Besonders in Erinnerung bleiben die Erlebnistage für Kinder, bei denen sie im Wald, auf dem Bauernhof oder beim Plätzchenbacken viel Spaß hatten. Auch das traditionelle Ostereiersuchen erfreut sich großer Beliebtheit.

Ein weiterer wichtiger Aspekt der Vereinsarbeit war die Unterstützung der Bevölkerung während der Corona-Pandemie. FuG Neudrossenfeld richtete in Zusammenarbeit mit der Neudrossenfelder Apotheke ein Testzentrum ein, das den Bürgerinnen und Bürgern täglich zur Verfügung stand, um ihnen zu helfen, ihr Leben in dieser herausfordernden Zeit so normal wie möglich zu gestalten. Insgesamt hatte das Testzentrum fünf Monate lang jeden Tag offen und die Mitglieder leisteten über 1000 ehrenamtliche Stunden.

Die Vereinigung hat sich auch aktiv für die Förderung von Bildung und Gemeinschaft eingesetzt, indem sie Spenden an lokale Vereine, Kindergärten und Schulen geleistet hat.

Nicht zuletzt hat der Verein in den letzten drei Jahren erfolgreich Flohmärkte organisiert, die dazu beitragen, das Gemeinschaftsgefühl zu stärken und die Menschen zusammenzubringen. Das 10-jährige Bestehen von FuG Neudrossenfeld ist ein Grund zum Feiern, aber auch ein Ansporn, weiterhin aktiv zu bleiben und die Zukunft der Gemeinde mitzugestalten. Die Mitglieder sind stolz auf das Erreichte und blicken optimistisch auf die kommenden Jahre, in denen sie weiterhin für die Belange der Bürgerinnen und Bürger eintreten werden.

Wir danken allen Mitgliedern, Unterstützern und Freunden, die in den letzten zehn Jahren zum Erfolg von FuG Neudrossenfeld beigetragen haben. Gemeinsam werden wir auch in Zukunft Großes erreichen!

# Flohmarkt mit großem Erfolg

Am Palmsonntag, dem 13. April 2025, fand zum dritten Mal der Indoor-Flohmarkt der „FuG“ in der Halle der Geflügelzüchter statt. „Ein so hochwertiges und gleichzeitig günstiges Angebot finde ich nur hier“, äußerte eine Dame aus Bayreuth. 40 Familien, Einzelpersonen und Paare breiteten ab 10:00 Uhr ihre Waren aus und traten als sogenannte „Privat-Verkäufer“ auf.

„Hier finde ich jedes Jahr gute und gepflegte Kinderkleidung“, erklärte eine junge Mutter, als sie gefragt wurde, warum sie aus Bamberg hierher gekommen sei. Die Anbieter/innen zeigten sich insgesamt zufrieden mit den Besucherzahlen. „In diesem Jahr haben wir unsere Einnahmen mehr als verdoppelt“, berichtete ein älterer Herr.

Für alle Marktteilnehmer/innen war die neben der Halle gelegene Gaststätte geöffnet, in der Wienerle, Kuchen und Kaffee angeboten wurden. Björn Sommerer, der Vorsitzende der FuG, dankte allen Helfer/innen, die beim Auf- und Abbau der Tische dabei waren, sowie dem Küchenteam. Sein Fazit: „So langsam wird unser Flohmarkt zur Tradition und zu einer beliebten Adresse. Ich freue mich schon auf das nächste Jahr.“



Bilder: Schnappschüsse vom Flohmarkt 2025



Hier finden Sie uns:

**facebook.**

Wir sind auf „Facebook“ vertreten und haben auch eine eigene Internetseite:

<https://www.fuer-unsere-gemeinde.de/>

Dort finden Sie alle aktuellen Infos, Einladungen etc. Für unsere Mitglieder gibt es zudem eine WhatsApp-Gruppe.



Wer spielt mit?

## Schafkopf

Einmal im Monat trifft sich unsere „FuG Schafkopfrunde“ am Montag (ab 19:00 h) bei den Geflügelzüchtern. Die Runde freut sich auf weitere Mitspieler/innen.. Einfach vorbeischaun! Interesse? Schreiben Sie uns eine Mail an: [kontakt@fuer-unsere-gemeinde.de](mailto:kontakt@fuer-unsere-gemeinde.de) und wir informieren Sie über die nächsten Termine.

## Impressum SBläddla

Zeitschrift des Vereins „Für unsere Gemeinde Neudrossenfeld“  
Am Jurablick 25, 95512 Neudrossenfeld.

v.i.S.d.P Björn Sommerer  
Redaktion: Jürgen Zinck  
Telefon: 0 92 03/68 62 63  
[kontakt@fuer-unsere-gemeinde.de](mailto:kontakt@fuer-unsere-gemeinde.de)  
Druck:

Kollin Medien GmbH  
Gutenbergstraße 1 - 3  
95512 Neudrossenfeld

## Bericht über das Ostereiersuchen der FuG Neudrossenfeld am Karsamstag



Bilder: Impressionen der Ostereiersuche 2025

ßer Begeisterung bei der Sache und suchten eifrig nach den versteckten Eiern. Nach erfolgreicher Suche durften die Kinder ihre Osternester in Empfang nehmen, die mit einem Geschicklichkeitsspielzeug, einem süßen Leckerbissen, einem selbstgebackenen Osterhasen aus Hefeteig und einer kleinen Flasche Apfelsaft von der Plassenburg Kelterei gefüllt waren. Die strahlenden Kinderaugen und das fröhliche Lachen zeugten von ihrer großen Freude. Viele naschten gleich ein bisschen vom Süßen, spielten mit dem Flummi und genossen den köstlichen Apfelsaft.

Währenddessen konnten die Erwachsenen sich mit leckeren Torten, Kuchen, Kaffee und erfrischenden Kaltgetränken stärken und den Tag in geselliger Runde genießen.

Björn Sommerer, Vorsitzender der FuG Neudrossenfeld, zeigte sich sehr zufrieden mit der großen Teilnehmerzahl und dem gelungenen Ablauf. Er betonte, dass die Ostereiersuche wieder ein großer Erfolg war und freute sich bereits auf das nächste Jahr.

Wir danken allen Helfern/in-

### Vereine schützen vor Isolation und Einsamkeit

Der internationale Vergleich zeigt es: Nationen, die keine Vereine kennen, zerfallen in gegeneinander isolierte Gruppen. In Deutschland ist es anders. In Vereinen begegnen sich Menschen unabhängig von ihrem sozialen Status. Wobei es natürlich auch Vereine gibt, die sich exklusiv gegen andere abschotten. Das gilt aber für keinen Verein in Neudrossenfeld. Das gemeinsame Interesse z.B. am Sport ist das verbindende Element. Soziale Unter-

schiede spielen dabei keine Rolle. Im Verein sind grundsätzlich alle Menschen gleich. Leider haben viele Vereine Probleme, neue Mitglieder zu finden. Vor allem haben Jugendliche wegen der auf den ganzen Tag ausgedehnten Schule weniger Zeit als früher. In den nächsten Ausgaben berichten wir über unsere Vereine in Neudrossenfeld. Wer Interesse hat, melde sich bitte. Wir laden dann zum Gespräch und zur Reportage ein.

Am Karsamstag 2025 veranstaltete die FuG Neudrossenfeld wieder ihre alljährliche große Ostereiersuche. Bei strahlendem Wetter versammelten sich insgesamt 40 Kinder mit ihren Eltern, Großeltern und Geschwistern, um gemeinsam das bunte Osterfest zu feiern. Der Tag begann mit der spannenden Suche nach den bunten Ostereiern, die im freien Gelände versteckt waren. Die Kinder waren mit gro-



## Wer weiß es?

### Rätsel rund um Neudrossenfeld

#### 1. Welcher Name gehört nicht zu Neudrossenfeld?

- |   |             |   |            |
|---|-------------|---|------------|
| a | Heidelmühle | c | Kemeritz   |
| b | Unterkeil   | d | Igelsreuth |

#### 2. Wo gab es keinen Bahnhof auf der Linie von 1909?

- |   |             |   |                |
|---|-------------|---|----------------|
| a | Langenstadt | c | Neudrossenfeld |
| b | Neunenreuth | d | Altdrossenfeld |

#### 3. Woher kommt der Name des Ortsteils Dreschen?

- |   |   |
|---|---|
| a | Dreschplatz für Getreide                      |
| b | mittelalterlicher Jugendtreff für Streitfälle |
| c | benannt nach dort wachsenden Eschen           |
| d | ehemals Wohnsitz der Adelsfamilie Driesch     |



nen und Teilnehmern/innen für einen wunderschönen Tag, herzlichen Dank auch an die Plassenburg Kelterei für ihre Spende und wir freuen uns auf ein Wiedersehen im kommenden Jahr!



### Lösungen Wer weiß es?

- |    |                                    |
|----|------------------------------------|
| 1. | c Kemeritz gehört zu Thurnau       |
| 2. | a+c Langenstadt + Neudrossenfeld   |
| 3. | c von den Eschen, die dort wuchsen |